

Gemeindeverwaltung Offenbach
Herrn Bürgermeister Axel Wassyl

Offenbach, der 19.11.2018

Sehr geehrter Herr Wassyl,

die FWG-Fraktion möchte nachfolgenden Antrag in die kommende Sitzung des Gemeinderates einbringen.

Temporäre Verkehrsfreigabe des Böhlwegs und der Brühlfahrt

Die FWG-Fraktion beantragt eine temporäre Verkehrsfreigabe des Böhlwegs und der Brühlfahrt mit folgendem Rahmen:

1. Die Freigabe beginnt zeitlich mit der Sperrung der Hauptstraße aus südlicher Richtung und endet, wenn die Straßenbauarbeiten in der Hauptstraße die Einmündung in die Niedergasse passiert haben.
2. Die Freigabe wird beschränkt durch Zeichen 253 und gilt deshalb nur für Pkw, Kraftfahrzeuge bis 3,5 Tonnen und Kraftomnibusse. Ausgenommen werden von der Beschränkung durch Zeichen 253 sollen Fahrzeuge des land- oder forstwirtschaftlichen Betriebes (Iof-Fahrzeuge) und Anlieger.
3. Die 30-km/h-Beschränkung bleibt bestehen.
4. Eine explizite Ausweisung als Umleitungsstrecke erfolgt nicht.

Begründung:

1. Durch eine vollständige Sperrung des Böhlweges und der Brühlfahrt sind alle Bewohner südlich des Einmündungsbereichs des Böhlwegs in die Hauptstraße gezwungen, für Fahrten in den Nordbereich von Offenbach mit u.a. den KiTa's, den Apotheken, des Wasgau-Marktes usw. eine unverhältnismäßig lange Umleitungsstrecke in Kauf zu nehmen.

Anwohner aus dem nord- bzw. nordöstlichen Teil Offenbachs müssten, um nach Herxheim zu kommen, ebenfalls einen langen Umweg über Mörlheim oder die Autobahn oder über Bellheim, Rülzheim in Kauf nehmen.

Eine „Freigabe“ des Böhlwegs für Anlieger wird nicht helfen, da bei einer Fahrt in den Nordbereich bzw. nach Herxheim der Anliegerbegriff nicht erfüllt ist.

2. Erfahrungsgemäß ist davon auszugehen, dass die Strecke aus den unter 1. genannten Gründen auch bei einem Durchfahrtsverbot regelmäßig genutzt werden wird.
Eine permanente polizeiliche Überwachung wird aus Erfahrung nicht stattfinden können. Nur gelegentliche Kontrollmaßnahmen versprechen keine nachhaltige Wirkung.
3. Eine explizite Ausweisung als Umleitungsstrecke darf nicht erfolgen, da dadurch auch vermeidbarer Fremdverkehr angelockt wird.

Thorsten Fuchs
(Fraktionsvorsitzender)